Zeitschrift: Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

Band: 60 (2008)

Artikel: Schaffhauser Wasser

Autor: Seiler, Kurt

Vorwort: Sauberes Wasser : eine ständige Herausforderung

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-584701

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sauberes Wasser – eine ständige Herausforderung

Dank Anstrengungen im Gewässerschutz hat sich die Qualität des Grundund Oberflächenwassers in den letzten Jahrzehnten deutlich verbessert. Trinkwasser steht im ganzen Kanton in ausreichenden Mengen zur Verfügung, und es kann im ganzen Kanton bedenkenlos konsumiert werden. Im Vergleich zu Mineralwasser wird es zu einem Spottpreis ins Haus geliefert! Trotzdem besteht Handlungsbedarf: Die Einrichtungen für die Wasserversorgung und die Kanalisationsnetze sind nicht überall in ausreichendem Mass instand gehalten. Auch zwei unabhängige Standbeine für eine sichere Trinkwasserversorgung sind noch nicht im ganzen Kantonsgebiet realisiert. Der fachgerechte Ausbau und Unterhalt der Infrastrukturen wird in Zukunft finanzielle Mittel erfordern. Zudem ist die Belastung von kleineren Flüssen und Bächen durch gereinigtes Abwasser und die Landwirtschaft teilweise noch zu gross. Es gibt noch zu viele Fliessgewässer, bei denen das Flussbett künstlich verändert ist oder die ganz eingedolt sind. Aber auch die Nitratkonzentrationen im Grundwasser erfüllen noch nicht überall das angestrebte Qualitätsziel, und die Auswirkungen von Mikroverunreinigungen auf die Natur sind noch nicht ausreichend bekannt.

Das vorliegende Neujahrsblatt gibt einen Überblick über die vielen bereits laufenden Anstrengungen und die erzielten Erfolge zum Wohle des Wassers. Gleichzeitig zeigt es den noch bestehenden Handlungsbedarf auf.

Der angekündigte Klimawandel wird grosse Auswirkungen auf den Wasserhaushalt haben. Die gebirgige Schweiz gilt zwar – mit der im Vergleich zum übrigen Europa doppelten Menge an Niederschlägen (1470 mm/Jahr) – als dessen Wasserschloss. Doch auch hier und im vergleichsweise trockenen Kanton Schaffhausen werden die Konflikte um die Nutzung des Wassers zunehmen. Dabei gilt es, den Fokus auf das Wassermanagement zu richten und sich so gut wie möglich auf die angekündigten Veränderungen vorzubereiten. Die Versorgung des Menschen mit ausreichendem und gesundem Trinkwasser steht im Vordergrund. Wasser wird zu einem wirtschaftlichen Schlüsselfaktor. Es gilt, die Weichen rechtzeitig und richtig zu stellen.

Kurt Seiler, Kantonschemiker